

# Nordic Dichtbahn

## Eigenschaften:

- dünnschichtig
- flexibel und rissüberbrückend
- alkalibeständig
- aus Polyethylen
- beidseitig mit speziellem Vliesgewebe beschichtet
- Vliesgewebe bewirkt guten Haftverbund zwischen Abdichtungs- und Entkopplungsbahn und zementärem Fliesenkleber
- alterungsbeständig und unverrottbar
- leichte Verarbeitung
- für Wand und Boden
- innen

## Anwendungsbereiche:

- zum sicheren und flexiblen Abdichten im Verbund von Wand- und Bodenflächen unter keramischen Fliesen und Platten in Bädern, Duschen und Nassräumen
- besonders geeignet für Nassräume

## Untergrundvorbereitung:

Die Untergründe müssen ebenflächig, sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Vereinzelte Estrichrisse schaden nicht, sofern die Risskanten nicht versetzt sind und der Estrich sich nicht aufwölben noch absenken kann. Im Bedarfsfall sind vorhandene Estrichrisse fachgerecht zu verharzen.

Grobe Unebenheiten sind im Vorfeld mit geeigneten Spachtelmassen auszugleichen.

Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken sein.

Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) müssen einen Feuchtigkeitsgehalt von  $\leq 0,5$  CM-% aufweisen und ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden.

Gussasphaltestriche müssen besandet sein.

Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verklebung belegereif geheizt werden: Zementestriche  $\leq 2,0$  CM-%, Calciumsulfatestriche  $\leq 0,3$  CM-%.

Gipsputze müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein.

Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

## Geeignete Untergründe:

- Beton und Leichtbeton, mind. 3 Monate alt
- Zementestriche
- Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche)
- Gussasphaltestriche
- Trockenestriche
- beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche)
- alte, feste Keramik-, Naturstein-, Terrazzo- oder Betonwerksteinbeläge
- Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten
- vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk)
- Putz- und Mauerbinder
- Zementputz
- Kalkzementputz
- Gipsputz
- Hartschaumplatten

## Technische Daten:

NORDIC Dichtbahn	
Farbe	weiß
Dicke	ca. 0,32 mm
Abmessungen	Bahnenbreite 100 cm Bahnenlänge 30 m
Gewicht	ca. 265 g/m <sup>2</sup>
Verbrauch	ca. 1,05 m <sup>2</sup> /m <sup>2</sup>
Verarbeitungstemperatur	ab + 5 °C bis + 30 °C verarbeitbar
Werkzeuge	Schere, Trapezmesser, Zahnkelle, Glättkelle

## Material:

- weich eingestelltes Polyethylen mit einer beidseitigen speziellen Vliesgewebebeschichtung
- physiologisch unbedenklich
- bei Entsorgung von Resten entsteht kein Sondermüll

## Verarbeitung:

- Zementgeb. Untergründe sind im Vorfeld mit NORDIC Universalgrundierung zu grundieren.
- NORDIC Dichtbahn wird vollflächig auf den vorhandenen Untergrund verklebt. Hierzu empfehlen wir eine Kontaktschicht mit einem geeigneten NORDIC Fliesenkleber vorzulegen.
- Erforderliche Ausgleichsspachtelungen sind immer unter der NORDIC Dichtbahn auszuführen.
- Die NORDIC Dichtbahn zuvor auf das erforderliche Maß zuschneiden. Auf den tragfähigen und fachgerecht vorbereiteten Untergrund wird NORDIC Flexfliesenkleber mit einer Zahnkelle, Zahnung 3 x 3 oder 4 x 4, aufgekämmt. Dabei darauf achten, dass der Klebemörtel ca. 10 cm breiter als Bahnenbreite aufgekämmt wird. Die passgenau zugeschnittenen einzelnen Bahnen vollflächig in den frischen Klebemörtel einlegen und mit Hilfe der glatten Seite der Zahnkelle oder einer Glättkelle andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter der Bahn verbleiben. Wir empfehlen, von der Bahnenmitte nach außen hin zu glätten
- Im Stoßbereich entweder die einzelnen Bahnen mit einer Überlappung von mindestens 5 cm verkleben und den Stoß mit Klebemörtel einspachteln oder die einzelnen Bahnen stumpf stoßend verkleben. Wird die Bahn stumpf stoßend verklebt, so ist der Stoß mit geeignetem Dichtband zu überkleben.
- Im Eckbereich die Bahn, wie beim Tapezieren, überlappend ansetzen und die einzelnen Bahnen mit einer Überlappung von mind. 5 cm verkleben und den Stoß mit Klebemörtel einspachteln. Wird die Bahn im Eckbereich gestoßen, so ist der Stoß mit einem geeignetem Dichtband zu überkleben.
- Es ist darauf zu achten, dass im überlappenden Bereich und im Stoßbereich keine Hohlräume vorhanden sind.
- Rohrdurchführungen sind mit handelsüblichen Dichtmanchetten auszuführen.
- Bodenabläufe sind mit der Dichtmanschette Boden DB auszuführen. Die Dichtmanschette auf den Bodenablauf legen und den Durchmesser des Ablaufrohres ausschneiden und anschließend vollflächig verkleben
- Keramische Fliesen und Platten können nach Aushärtung der Kontaktschicht mit entsprechender Zahnkelle direkt auf der NORDIC Dichtbahn verlegt werden.

TM-Nr.: /Ausgabe: September 2009

# Nordic Dichtbahn

## **Lagerung:**

- in ungeöffneter Originalverpackung kühl, trocken und aufrechtstehend auf Palette lagerfähig
- Paletten nicht übereinander stapeln
- bis zur Verarbeitung vor Frost, Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen

## **Lieferform:**

- Rolle (100 cm breit) 30 m im Karton